

# Inhalt

## Einleitung VII

### I SEMANTIK DER LITERATUR

Über Bedeutung in der Literatur. Zur Möglichkeit ästhetischer Erkenntnis 2

### II LITERARISCHE FORMEN DER PHILOSOPHIE

Logik als Literatur? Zur Bedeutung des Literarischen bei Wittgenstein 20

Literarische Form und nicht-propositionale Erkenntnis in der Philosophie 32

Der Logiker als Metaphoriker. Freges philosophische Rhetorik 65  
Solipsismus: Wittgenstein, Weininger und die Wiener Moderne 89

### III METHODOLOGIE DES VERSTEHENS

Literaturwissenschaft zwischen Literatur und Wissenschaft 110

Wie klar und deutlich soll eine literaturwissenschaftliche Terminologie sein? 118

»Sachen gibt's, die gibt's gar nicht«. Sind literarische Figuren fiktive Gegenstände? 133

Zur Interpretation literarischer und philosophischer Texte 147

### IV VORPROPOSITIONALE ERKENNTNIS

Die Bedeutung von Eigennamen 162

Wissenschaftliche Begriffsbildung und Theoriewahldiskurse 177

Ein Mann von Welten 192

Erkenntnis in Wissenschaft, Philosophie und Dichtung. Argumente  
für einen komplementären Pluralismus 202

NACHWEISE 225

PERSONENREGISTER 226